



BUNDESMINISTERIUM FÜR SOZIALE SICHERHEIT
GENERATIONEN UND KONSUMENTENSCHUTZ

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

XXII. GP.-NR
246 /AB

2003 -05- 2 1

GZ: 40.001/23-6/03

zu 338 /J

Wien, 19. Mai 2003

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten **Lapp und Genossen betreffend Evaluierung der Behindertenmilliarde, Nr. 338/J**, wie folgt:

Präambel:

Die Evaluierung der Maßnahmen der Beschäftigungsoffensive der Bundesregierung ist als begleitende Studie als längerfristiges Projekt in Auftrag gegeben worden. Mit Hilfe dieser Evaluierung soll die Effektivität und Effizienz der in den Jahren 2001 bis 2003 gesetzten Maßnahmen erhoben werden. Die Erkenntnisse dieser Studie werden auch für die Planung und Steuerung weiterer Maßnahmen herangezogen werden.

Frage 1 und 2:

Mit der Evaluierung der Maßnahmen der Beschäftigungsoffensive der Bundesregierung wurde im November 2002 begonnen.

Frage 3:

Mit der Evaluierung wurde die Firma Contrast Management Consulting, die mit der Sozialökonomischen Forschungsstelle (SFS) eine Bietergemeinschaft eingegangen ist, betraut.

Frage 4:

Der Teilbericht über die in den Jahren 2001 und 2002 gesetzten Maßnahmen wird im Sommer 2003 vorliegen. Der Teilbericht über die Maßnahmen des Jahres 2003 und der Endbericht werden im Sommer 2004 vorliegen.

Frage 5:

Die Evaluierung der Beschäftigungsoffensive ist ein längerfristiges Projekt mit einer Laufzeit von mehreren Jahren.

Frage 6:

Grundlage für die Evaluierung sind die Jahre 2001 bis 2003.

Frage 7:

Die Kosten der Evaluierung belaufen sich auf Euro 137.750,-- exklusive Umsatzsteuer.

Frage 8:

Die Ergebnisse der Evaluierung werden für die Maßnahmen der Jahre 2001 und 2002 im Jahre 2003, der Gesamtbericht, einschließlich des Teilberichtes über die Maßnahmen des Jahres 2003 wird im Jahre 2004 der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bundesminister:

